



Kons goes Marino's Party

Uneheliche musikalische Verwandtschaften – Zeitgenössische Musik, Jazz und Pop



Foto: Marino Formenti © Alessandro Cavana

Freitag
19.
April 2013
19.00 Uhr

Wiener Konzerthaus
Berio-Saal
Lothringerstraße 20
1030 Wien
wiener  konzerthaus

Kartenpreise:
€ 14,– (50% Ermäßigung für Jugendliche bis 26 Jahre)
Freie Platzwahl

Karten beim Wiener Konzerthaus
erhältlich unter Tel.: 01/242 002,
ticket@konzerthaus.at oder
www.konzerthaus.at



Kons goes Marino's Party

Uneheliche musikalische Verwandtschaften – Zeitgenössische Musik, Jazz und Pop

kons.wien.neuemusikensemble

kons.wien.jazzorchestra conducted by Roman Schwaller

kons.wien.jazzensemble

kons.wien.jazztet

quartett.konsax.wien

Tora Augestad: Sopran

Nebojša Jovan Živkovic: Percussion

Lars Mlekusch: Saxophon

Tomate van Monte: Turntables

Marino Formenti: Konzeption, Leitung, Klavier

Wie klingt ein Beatles-Song, den Luciano Berio in ein knallrosa Plastik-Barockkostüm eingehüllt hat? Wie groovt der abstrakte Franco Donatoni, wenn man zuvor bei Jazz-Kompositionen von Roman Schwaller die Beine nicht still halten kann? Eine Nacht lang wird die ganze Untergrund-Etage des Wiener Konzerthauses von Marino Formenti und anderen hochkarätigen Gästen mit den jungen MusikerInnen der Konservatorium Wien Privatuniversität besetzt, um „uneheliche musikalische Verwandtschaften“ zwischen „zeitgenössisch“, Jazz und Pop auszuleben. Auf dieser Party wird nicht nur gelauscht, sondern es kann auch gesprochen, gegessen und getrunken werden. DJ set into the night ...

Mit Werken von u. a. **Ary Barroso, Luciano Berio, John Cage, Franco Donatoni, Duke Ellington, Morton Feldman, George Gershwin, Olga Neuwirth, Cole Porter, Frederic Rzewski, Roman Schwaller, Kurt Weill und Nebojša Jovan Živkovic.**

Eine Kooperation von Wiener Konzerthaus (Reihe „Im Loth“) und Konservatorium Wien Privatuniversität.